

Bau SMP

1-K-HYBRID-DICHTSTOFF – WEICHELASTISCH

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- lösemittelfrei und geruchsneutral
- keine Blasenbildung
- anstrichverträglich
- sehr geringer Schrumpf
- breites Haftungsspektrum
- silikon- und isocyanatfrei
- gute UV-Beständigkeit
- schnelle Hautbildung
- geringe Staubempfindlichkeit

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

BOSTIK BAU SMP ist ein vielseitig anwendbarer einkomponentiger Dichtstoff. BOSTIK BAU SMP ist frühwas-serbeständig und vulkanisiert mit Luftfeuchtigkeit zu einer weichelastischen, gummiartigen Abdichtung aus. Diese besitzt eine ausgezeichnete Witterungsbeständigkeit. BOSTIK BAU SMP ist lösemittel-, isocyanat-, silicon- und PCP-frei. BOSTIK BAU SMP ist anstrichverträglich im Sinne der DIN 52452, Teil 4. Wegen der Vielzahl möglicher Anstrichstoffe sind jedoch Eigenversuche durchzuführen.

ANWENDUNGSBEREICHE

BOSTIK BAU SMP eignet sich für Anschluß- und Dehnungsfugen im Innen- und Außenbereich

- im Baubereich, z. B. an Fenstern, Türen und im Dachbereich
- für Abdichtungen im Holz- und Metallbau

BOSTIK BAU SMP ersetzt in Bauanwendungen PUR- und neutralvernetzende Silicondichtstoffe.

VORBEREITUNG DER HAFTFLÄCHEN

Haftvermittler: Supergrip 5075 – Primer für Beton, Porenbeton, Zemente, Gips und andere saugfähige, poröse Baustoffe, sowie für einige Metalle und Kunststoffe. Bei Natur- und Kunststein sind Vorversuche erforderlich, evtl. BOSTIK 5005 ST einsetzen. Bei sehr stark saugfähigen Untergründen kann u. U. ein zweiter Primerauftrag notwendig sein. Primerlos einsetzbar auf z. B. keram. Fliesen, anodisiertem Aluminium, Hart-PVC, emailliertem Stahlblech, Polystyrol und Makrolon. Fugenflanken bzw. Haftflächen müssen



fest, tragfähig, sauber, trocken, fett- und staubfrei sein. BOSTIK 5001 HR – Haftreiniger für alle nicht-saugenden Untergründe (Metall, Kunststoff, Glas, Keramik). Die Fugenflanken bzw. Haftflächen müssen fest, tragfähig, sauber, trocken, fett- und staubfrei sein. Alle Untergrundstoffe müssen mit BOSTIK BAU SMP verträglich sein; ungeeignet sind z. B. bitumen-, teer- oder ölhaltige Werkstoffe. Haftung und Verträglichkeit mit Kunststoffen sollen objektbezogen geprüft werden. Bei Anwendung auf beschichteten Untergründen (z. B. hydrophobierte Fassaden) ist eine Vorprüfung der Verträglichkeit notwendig. So ist z. B. bei acrylathaltigen Beschichtungsstoffen durch Weichmacherwanderung ein Haftverlust möglich.

VERARBEITUNG

BOSTIK BAU SMP mit Druck auf die Fugenflanken gleichmäßig ausspritzen. Fugen müssen vollständig ohne Lufteinschlüsse gefüllt werden. Angebrochene Gebinde möglichst bald verbrauchen. Oberfläche sofort mit angefeuchteten Spachtel, Glättholz, Fugeisen oder Finger glätten. Kleband danach sofort abziehen. Zum Ansetzen der Glätzlösung handelsübliche Netzmittel (keine Spülmittelkonzentrate) verwenden. Zusatz dabei so gering wie möglich halten, um Verfärbungen des Dichtstoffes und angrenzender Baustoffe zu vermeiden.

REINIGUNG

Verunreinigungen lassen sich im frischen Zustand mit BOSTIK Solvent 250 oder BOSTIK Solvent 270 entfernen. Diese können auch zur Entfettung der Haftflächen verwendet werden. Im abgebundenen Zustand ist BOSTIK BAU SMP nur noch mechanisch zu entfernen.

VERBRAUCH

Bei 10x10 mm² Fugenquerschnitt reicht eine 290 ml Kartusche für ca. 3 lfdm Fuge. Der Verbrauch läßt sich näherungsweise durch Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) = ml pro lfdm. Fuge errechnen.

LAGERUNG

Kühl und trocken zwischen + 5 °C und + 25 °C lagern. Die Lagerfähigkeit beträgt 12 Monate in ungeöffneten Originalgebinden.

LIEFERFORM

weiß	Artikel-Nr. 30610340 290 ml Kartusche
hellgrau	Artikel-Nr. 30610357 290 ml Kartuschen
betongrau	Artikel-Nr. 30610869 290 ml Kartuschen
beige	Artikel-Nr. 30610360 290 ml Kartuschen
schwarz	Artikel-Nr. 30610377 290 ml Kartuschen
braun	Artikel-Nr. 30610378 290 ml Kartuschen
weiß	Artikel-Nr. 30610896 600 ml Schlauchbeutel
hellgrau	Artikel-Nr. 30610870 600 ml Schlauchbeutel
betongrau	Artikel-Nr. 30610868 600 ml Schlauchbeutel

ARBEITSSCHUTZ

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

CE-KENNZEICHNUNG

EN 15651-1: F-EXT-INT [20LM]

EN 15651-3: S [XS1]

EN 15651-4: PW-EXT-INT [20LM]

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 0120

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com

www.bostik.de

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Basis	Silanmodifizierte Polymere, neutral vernetzend
Farben	weiß, hellgrau, betongrau, beige, schwarz, braun
Härtungssystem	durch Luftfeuchtigkeit
Standvermögen	standfest; < 3 mm
Spritzmenge	> 100 g/min
Spez. Gewicht	ca. 1,4 g/cm ³
Hautbildungszeit (+ 23 °C/50 % r. F.)	ca. 25 min.
Klebfreizeit (+ 23 °C/50 % r. F.)	ca. 24 Std.
Durchhärtung (+ 23 °C/50 % r. F.)	ca. 2 mm/24 Std.
Volumenänderung	< - 3 %
Dehn-Spannungswert bei 60 %	< ca. 0,4 N/mm ²
SHORE A-Härte	ca. 25 4 Wochen + 23 °C/50 % r. F.)
Max. Bewegungsaufnahme	20 %, bezogen auf Ausgangsbreite der Fuge
Temperaturbeständigkeit	ca. - 20 °C bis + 80 °C; kurzzeitig bis + 100 °C
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 40 °C (Bauteiltemperatur)



BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels
Tel.: +43 (0) 72 42 5 30 -10 · Fax: +43 (0) 72 42 5 30 - 12
E-Mail: info.austria@bostik.com

www.bostik.de